

Zeitschrift: Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie
Herausgeber: Bundesamt für Energie
Band: - (2013)
Heft: 1

Vorwort: Editorial
Autor: Previdoli, Pascal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Interview

BFE-Direktor Walter Steinmann zieht Bilanz über die aktuelle Energiepolitik

Kampagne effiziente Kälte

Dank neuer Instrumente soll das Energiesparpotenzial bei Kälteanlagen noch besser genutzt werden

Smart Grid

Grosse Kühllhäuser können einen Beitrag zur Netzstabilität leisten

Erneuerbare Energien

Wie soll die Photovoltaik in Zukunft gefördert werden? Eine Auslegeordnung

Gebäude

Der GEAK Plus

Point de vue d'expert

Japan fährt einen Zick-Zack-Kurs in Sachen Energiepolitik

Forschung und Innovation

Windturbinen mögen keinen Frost

Wissen

Heizen mit Eis

Kurz gemeldet

Aus der Redaktion

Impressum

energeia – Newsletter des Bundesamts für Energie BFE
Erscheint 6-mal jährlich in deutscher und französischer Ausgabe.
Copyright by Swiss Federal Office of Energy SFOE, Berne. Alle Rechte vorbehalten.

Postanschrift: Bundesamt für Energie BFE, 3003 Bern
Tel. 031 322 56 11 | Fax 031 323 25 00 | energeia@bfe.admin.ch

Chefredaktion: Matthieu Buchs (bum), Marianne Zünd (zum)

Redaktion: Sabine Hirsbrunner (his), Philipp Schwander (swp)

Grafisches Konzept und Gestaltung: raschle & kranz, Bern. www.raschlekrantz.ch

Internet: www.bfe.admin.ch/energeia

Informations- und Beratungsplattform: www.energieschweiz.ch

Quellen des Bildmaterials

Titelbild: Istockphoto;

S. 1: Shutterstock; S. 2–3: Markus Forte / Ex-Press;

S. 4–5: Bundesamt für Energie BFE, Gabriel Fleury SA;

S. 6–7: Markus Forte / Ex-Press; S. 10: Istockphoto; S. 11: zvg;

S. 12–13: Meteotest; S. 14: Bundesamt für Energie BFE;

S. 15–16: Office de promotion du tourisme Wallonie Bruxelles;

Services industriels de Lausanne (SiL); EnergieAgentur.NRW, Oliver Weckbrodt.

Editorial

Zwei gute Energie-Vorsätze für 2013



Ein neues Jahr zu beginnen, hat etwas Beschwingendes: ein unbändiger Drang, einen Schritt weiter zu gehen, neue Energie ... Und natürlich alle Jahre wieder die guten Vorsätze. Zwar können wir sie nicht alle halten – solange sie aber klug sind, bringen sie neue Dynamik und erlauben uns, uns weiterzuentwickeln. In diesem Sinn haben wir vom Bundesamt für Energie zwei mögliche Vorsätze für das neue Jahr:

An der Vernehmlassung zur Energiestrategie 2050 teilnehmen

Die Energiestrategie hat im vergangenen Jahr einen grossen Schritt vorwärts gemacht. Nachdem der Bundesrat im Mai 2011 den schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen hatte, schickte er Ende September 2012 das erste Massnahmenpaket für den schrittweisen Umbau der schweizerischen Energieversorgung in die Vernehmlassung. Es setzt vor allem auf Energieeffizienz und Förderung der erneuerbaren Energien. Die Vernehmlassung dauert bis am 31. Januar 2013. Alle dazugehörigen Dokumente sind im Internet unter www.energiestrategie2050.ch zu finden. Senden Sie uns Ihre Stellungnahme. Der Umbau der Energieversorgung in der Schweiz ist dann erfolgreich, wenn wir uns alle engagieren.

Den eigenen Energieverbrauch kennen

Wissen Sie, wie viel Energie und Elektrizität Sie jährlich verbrauchen? Im Rahmen seiner Energiestrategie hat der Bundesrat auch quantitative Ziele zur Senkung des durchschnittlichen Energieverbrauchs pro Person und Jahr festgelegt. Bevor wir einsparen können, müssen wir aber Bilanz ziehen und den eigenen Verbrauch kennen. Informieren Sie sich. In den Haushalten beispielsweise lässt sich der Verbrauch nicht nur über die Strom- und Heizrechnung, sondern auch mit Hilfe von verschiedenen Strommessgeräten ständig überwachen. Nützliche Tipps finden Sie auf www.energieschweiz.ch.

Nun wünsche ich Ihnen ein glückliches neues Jahr 2013, auf dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen!

Pascal Previdoli,

Stellvertretender Direktor des Bundesamtes für Energie und Leiter der Abteilung Energiewirtschaft